

Gemeinde Meggen

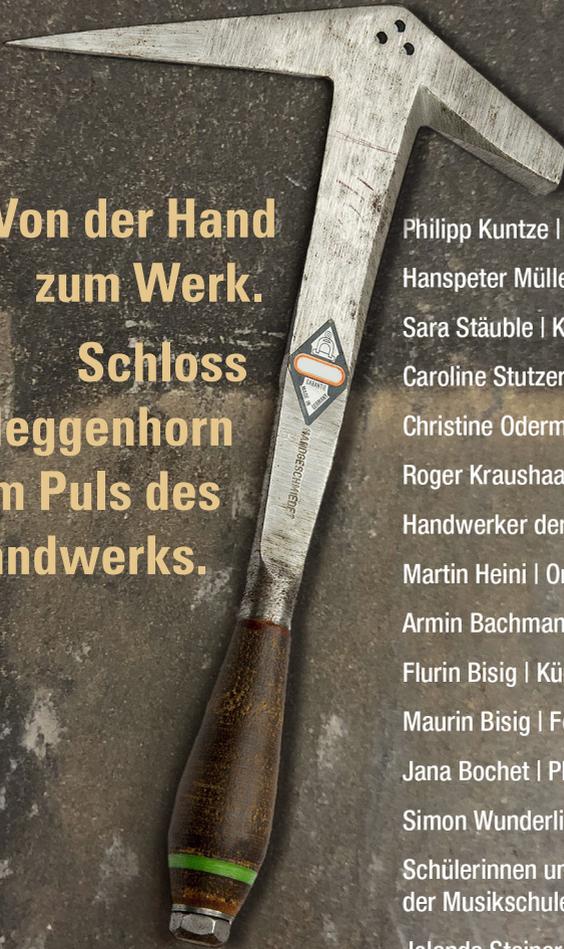


Schloss Meggenhorn

Schloss Meggenhorn Kulturprogramm 2023



**Von der Hand
zum Werk.
Schloss
Meggenhorn
am Puls des
Handwerks.**



Philipp Kuntze | Leiter Kurszentrum Ballenberg
Hanspeter Müller-Drossaart | Schauspieler
Sara Stäuble | Künstlerin und Kulturvermittlerin
Caroline Stutzer-Fernstedt | Umweltingenieurin
Christine Odermatt | Garten- und Pflanzplanerin
Roger Kraushaar | Architekt und Bauleiter
Handwerker der Dachsanierung
Martin Heini | Organist
Armin Bachmann | Posaunist
Flurin Bisig | Künstler
Maurin Bisig | Fotograf
Jana Bochet | Philosophin und Stickerin
Simon Wunderlin | Perkussionist
Schülerinnen und Schüler
der Musikschule Meggen
Jolanda Steiner | Märchenerzählerin
Sabina Furrer | Violinistin
Sabine Pfyffer | Pianistin und Harfenistin

Schloss Meggenhorn

Von der Hand zum Werk. Schloss Meggenhorn am Puls des Handwerks.

Liebes Publikum

Die Dachsanierung war nicht nur eine komplexe bauliche Herausforderung, sondern auch ein Festival der Handwerkskunst. Sie erforderte Spezialistinnen und Spezialisten, die mit ihrem Wissen und Können das Dach möglichst originalgetreu restaurieren konnten. Die Handwerkerinnen und Handwerker setzten ihre enormen Materialkenntnisse Tag für Tag mit Hand, Kopf und Leidenschaft dafür ein. Das diesjährige Kulturprogramm widmet sich der Faszination dieser Handarbeit auf höchstem Niveau und gönnt sich auch einen Blick über den Tellerrand hinaus.

Handarbeit ist für die Erhaltung eines Baudenkmals wie Schloss Meggenhorn von immenser Bedeutung, denn sie lässt uns an der handwerklichen und künstlerischen Qualität der damaligen Zeit teilhaben. In dieser Kultursaison nehmen wir diese Spur auf und gehen der Frage nach dem Stellenwert des Handwerks in der heutigen Zeit nach, schaffen Denkräume über die Wege zur Könnerschaft und ermöglichen eigene Erfahrungen mit Händen und Materialien.

Unsere Hände sind ein Wunderwerk und ein bemerkenswertes Universalinstrument. Sie machen es uns, zusammen mit bestimmten Techniken, möglich, neue Welten hervorzubringen. Es freut uns besonders, dass wir für das diesjährige Kulturprogramm Persönlichkeiten engagieren konnten, die darin über vielfältige Erfahrungen verfügen. Sie sind Meister und Meisterinnen der denkenden Hände, üben selbst ein Handwerk aus, publizieren darüber, komponieren damit Musik oder erschaffen Kunstwerke.

Mit einem kräftigen Händedruck begrüße ich Sie zu meiner letzten Kultursaison und lade Sie ein, unbekanntes Terrain rund um das Handwerk zu entdecken. Und ich beginne an dieser Stelle, Ihnen die Hand zu reichen, um Danke zu sagen: Für Ihre Begeisterung, Ihr Interesse und Ihre Treue. Sie haben damit in den vergangenen Jahren schönste und unvergessliche Megger Kulturmomente hervorgebracht. Ich freue mich darauf, Ihnen dies bald auch persönlich sagen zu können.

Bis bald auf dem Schloss. Wir können Sie kaum erwarten!



Susanne Morger
Kuratorin und Betriebsleiterin

Kulturprogramm 2023

Agenda

Sonntag, 23. April, 11.00 Uhr	Das 21. Meggenhorn-Gespräch: Mission Handwerk
Sonntage, 7. und 14. Mai 14.00 bis 16.00 Uhr	Atelier für Kinder & Jugendliche: Vom Selfie zum Glitch-GIF
Samstag, 17. Juni, 10.00 bis 12.00 Uhr	Workshop von ProSpecieRara: Alte Hortensiensorten erhalten
Mittwoch, 21. Juni, 19.00 bis 20.00 Uhr	Hortensiensammlung: Begehung des ProSpecieRara-Schaugartens
Sonntag, 25. Juni, 11.00 bis 13.00 Uhr	1. Sonderführung in der Ausstellung «Abenteuer Dachsanierung»: Schiefer. Blech. Sandstein. Gäste: Die Dachdecker der Firma Bohl und ihr Werkstoff Schiefer
Sonntag, 20. August, 11.00 bis 13.00 Uhr	2. Sonderführung in der Ausstellung «Abenteuer Dachsanierung»: Schiefer. Blech. Sandstein. Gäste: Die Kunst- und Ornamentenspengler der Firma Kisso und ihr Werkstoff Kupferblech
Sonntag, 27. August, 10.30 Uhr	Open-Air-Orgelkonzert: Mit Posaune & Orgel auf der Walz
Sonntag, 24. September, 11.00 Uhr	Gedankengang: Vom Geist des Übens Eine Co-Veranstaltung mit Benzeholz Raum für zeitgenössische Kunst Meggen
Sonntag, 24. September, 14.00 bis 17.00 Uhr	Workshop: Stick Yoga
Samstag, 21. Oktober, 13.30 bis 16.00 Uhr	Workshop: Klatsch auf Stampf Öffentlicher Body-Percussion-Workshop für grosse und kleine Menschen, die Spass an Rhythmen haben
Sonntag, 22. Oktober, 11.00 bis 13.00 Uhr	3. Sonderführung in der Ausstellung «Abenteuer Dachsanierung»: Schiefer. Blech. Sandstein. Gäste: Die Steinmetze der Firma Arnet und Co. und ihr Werkstoff Sandstein
Samstag, 28. Oktober, 17.00 Uhr	Werkstattkonzert Body Percussion: Wenn Hände mit den Füssen musizieren Eine Co-Veranstaltung mit der Musikschule Meggen
Sonntag, 24. Dezember, 13.30 und 15.00 Uhr	Warten aufs Christkind: Tredeschin sucht das grosse Glück

Ausstellung «Abenteuer Dachsanierung»

Eine Ausstellung in zwei Räumen und mit drei Sonderführungen «Schiefer. Blech. Sandstein.»

2. April bis 29. Oktober | An Sonn- und Feiertagen | 12.00 bis 17.00 Uhr

Kulturprogramm 2023

Veranstaltungen

Sonntag, 23. April
11.00 Uhr



Philipp Kuntze



Hanspeter
Müller-Drossaart

Das 21. Meggenhorn-Gespräch

Mission Handwerk

Philipp Kuntze, Innenarchitekt, Geschäftsführer des Kurszentrums Ballenberg und Gründer des Vereins «World Crafts», macht Handwerkskunst sichtbar.

Hanspeter Müller-Drossaart unterhält sich mit Philipp Kuntze über die Innovationskraft des Handwerks im 21. Jahrhundert, über aussergewöhnliche Materialien und vergessene Techniken und darüber, warum sich die Handwerkskunst neu positionieren muss, damit sie überleben kann.

(Beschrieb siehe letzte Programmseite)

Moderation: Hanspeter Müller-Drossaart

Türöffnung: 10.30 Uhr

Der Eintritt ist frei.

Es ist keine Reservation möglich. Bitte kommen Sie frühzeitig, um sich Ihren Sitzplatz zu sichern.

Mit anschliessendem Apéro zum Saisonauftakt.

2. April bis 29. Oktober
An Sonn- und Feiertagen
12.00 bis 17.00 Uhr



Schloss Meggenhorn während der Renovation

Eine Ausstellung in zwei Räumen und mit drei Sonderführungen «Schiefer. Blech. Sandstein.»

Ausstellung und Sonderführungen

Abenteuer Dachsanierung

Das Dach von Schloss Meggenhorn wurde von September 2021 bis September 2022 in enger Zusammenarbeit mit der Denkmalpflege Luzern umfassend renoviert. Das Ergebnis begeistert und zeugt von hoher Handwerkskunst. Doch der Weg dahin war ein regelrechtes Bauabenteuer, das nicht nur starke Nerven, sondern auch grosses Können erforderte. Die Ausstellung beleuchtet die einzelnen Bauphasen und eröffnet ausgewählte Einblicke in die handwerklichen Herausforderungen während der Sanierung.

Eintritt: im Museumseintritt inbegriffen

Die drei Sonderführungen «Schiefer. Blech. Sandstein.» bieten die Möglichkeit, mit den Machern der Dachsanierung hinter die Kulissen der Bauarbeiten zu schauen. Die Sanierung war für die meisten Handwerker keine Alltagsarbeit. Auch die Bauleitung war mit der Koordination der verschiedenen Arbeiten gefordert und sah sich immer wieder mit neuen restauratorischen Fragestellungen konfrontiert.

Mit Roger Kraushaar, Architekt und Bauleiter und Handwerkern der Dachsanierung.

Bitte beachten Sie die separaten Hinweise im Programm.



Sonntage, 7. Mai und 14. Mai
jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr
Gärtnerhaus Schloss Meggenhorn



Sara Stäubli



Atelier für Kinder & Jugendliche

Vom Selfie zum Glitch-GIF

Bist du lieber Monster oder Schlossgespenst? An zwei Nachmittagen lernst du, wie du mit einem Selfie ein Glitch-GIF machen kannst. Glitch ist ein kleiner Fehler oder eine Störung in einem digitalen Bild. Das nutzen wir und lassen deine Aufnahme mit bestimmten Techniken so entgleisen, dass gespenstisch verzerrte oder gemusterte Gesichter entstehen. Mit dem Scanner und dem Smartphone erstellen wir daraus ein GIF. Du kannst also schon bald deine Freundinnen und Freunde mit einem unheimlich lustigen Glitch-GIF deines Gesichts überraschen – sie werden schön staunen!

Leitung: Sara Stäubli, Künstlerin, Filmschaffende und Kunstvermittlerin, Meggen

Altersgruppe: 10 bis 16 Jahre, max. 10 Plätze, Durchführung ab 4 Anmeldungen

Kosten pro Kind für beide Nachmittage: Fr. 20.–

Mitbringen: das eigene Smartphone inkl. Ladekabel

Anmeldung bis Mittwoch, 3. Mai:

museum-meggenhorn@meggen.ch

Samstag, 17. Juni
10.00 bis 12.00 Uhr
Gärtnerhaus Schloss Meggenhorn



Workshop von ProSpecieRara

Alte Hortensiensorten erhalten

Erfahren Sie viel Wissenswertes über die Kultur von Hortensien. Wie werden sie geschnitten? Wann blühen sie blau? Die Teilnehmenden vermehren Hortensiensorten selbst und können diese anschliessend mit nach Hause nehmen.

Kursleitung: Caroline Stutzer Fernstedt, Umweltingenieurin FH und Pflanzenexpertin

Kosten:

Fr. 50.– für GönnerInnen/Aktive ProSpecieRara

Fr. 80.– für alle anderen TeilnehmerInnen

Anmeldung bis 31. Mai: info@prospecierara.ch oder
Tel. 061 545 99 11 (vormittags)

Bei schönem Wetter haben Sie die Möglichkeit, nach dem Kurs im Schlossbistro zu Mittag zu essen.

Bitte reservieren Sie Ihren Tisch frühzeitig unter schlossbistro@meggen.ch

Die Kosten für das Mittagessen werden vor Ort bezahlt.



Schweizerische Stiftung
für die kulturhistorische
und genetische Vielfalt
von Pflanzen und Tieren

Mittwoch, 21. Juni
19.00 bis 20.00 Uhr



Schweizerische Stiftung
für die kulturhistorische
und genetische Vielfalt
von Pflanzen und Tieren

Hortensiensammlung

Begehung des ProSpecieRara-Schaugartens

mit Caroline Stutzer-Fernstedt, Umweltingenieurin FH und Pflanzenexpertin, und Christine Odermatt, Garten- und Pflanzplanerin, freie Mitarbeiterin von ProSpecieRara

(Beschrieb siehe Informationen)

Der Eintritt ist frei.

Anschließend ist die Besichtigung des Festsaals möglich.

Schlossbistro Special

18.00 bis 19.00 Uhr

Einstimmung mit blumigem Apéro bei wunderschöner Aussicht auf den Vierwaldstättersee

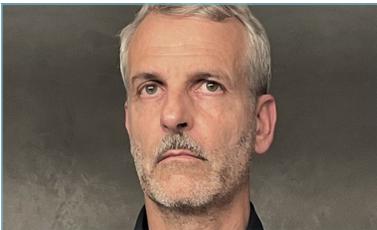
20.00 bis 21.00 Uhr

Ausklang mit feinen Häppchen

Die Schlossbistro-Konsumation ist kostenpflichtig.

Bitte reservieren Sie Ihren Tisch frühzeitig unter schlossbistro@meggen.ch

Sonntag, 25. Juni
11.00 bis 13.00 Uhr



Roger Kraushaar



Mit Roger Kraushaar, Meggen,
Architekt und Bauleiter der Dachsanierung
Gäste: Die Dachdecker der Firma Bohl
und ihr Werkstoff Schiefer

1. Sonderführung in der Ausstellung

«Abenteuer Dachsanierung»

Schiefer. Blech. Sandstein.

Die Führung gibt im ersten Teil einen seltenen Einblick in die Komplexität einer Baustelle zur Erhaltung eines bedeutenden Kulturgutes. Im zweiten Teil steht die aussergewöhnliche Schieferdeckung des Dachs im Mittelpunkt. Die Dachdecker vermitteln in einer praktischen Vorführung den anspruchsvollen Umgang mit Schiefer. Und wer möchte, kann sich selbst ans Material wagen.

Eintritt: Erwachsene Fr. 8.–/Kinder 7 bis 16 Jahre Fr. 7.–
Anmeldung bis Freitag, 23. Juni, die Platzzahl ist beschränkt:
museum-meggenhorn@meggen.ch



Sonntag, 20. August
11.00 bis 13.00 Uhr



Mit Roger Kraushaar, Meggen,
Architekt und Bauleiter der Dachsanierung
Gäste: Die Kunst- und Ornamentenspengler der
Firma Kisso und ihr Werkstoff Kupferblech



2. Sonderführung in der Ausstellung **«Abenteuer Dachsanierung»**

Schiefer. Blech. Sandstein.

Die Führung gibt im ersten Teil einen seltenen Einblick in die Komplexität einer Baustelle zur Erhaltung eines bedeutenden Kulturgutes. Im zweiten Teil stehen die historischen Reproduktionen der Ornamente des Dachs im Mittelpunkt. Die Kunst- und Ornamentenspengler demonstrieren ihr handwerkliches Können, das für die detaillierte Nachbildung alter Zierteile Voraussetzung ist.

Eintritt: Erwachsene Fr. 8.–/Kinder 7 bis 16 Jahre Fr. 7.–
Anmeldung bis Freitag, 18. August, die Platzzahl ist
beschränkt: museum-meggenhorn@meggen.ch

Sonntag, 27. August, 10.30 Uhr



Armin Bachmann, Martin Heini

Open-Air-Orgelkonzert

Mit Posaune & Orgel auf der Walz

Armin Bachmann – Posaune, Bassflügelhorn und Alphorn
Martin Heini – Orgel und Akkordeon

Auf der Walz sein ist eine alte Handwerker-Tradition. Nach Abschluss der Ausbildung geht es mehrere Jahre auf Wanderschaft, um bei anderen Meistern zu lernen und sich weiterzuentwickeln. Der Posaunist Armin Bachmann und der Organist Martin Heini erinnern sich mit musikalischen Trouvaillen an ihre Reisen, die ihr Handwerk geprägt und bereichert haben. Üppige und sinnliche Werke der Romantik, virtuose Spielereien aus der Gegenwart und erdige Heimatklänge versprechen ein einzigartiges Konzerterlebnis.

Der Eintritt ist frei.

Es ist keine Reservation möglich. Bitte kommen Sie frühzeitig, um sich Ihren Sitzplatz zu sichern.

Bei schlechtem Wetter Übertragung in den Festsaal.

Sonntag, 24. September, 11.00 Uhr



Jana Bochet



Flurin Bisig



Maurin Bisig

Gedankengang

Vom Geist des Übens

Ein moderierter Spaziergang vom Benzeholz Raum für zeitgenössische Kunst zum Schloss Meggenhorn. Jana Bochet, Philosophin und Stickerin, im Gespräch mit Flurin Bisig, Künstler, und Maurin Bisig, Fotograf.

Menschen, die eine handwerkliche oder künstlerische Technik gut beherrschen, faszinieren. Das Erlernen bedingt nicht nur viel Übung und Ausdauer. Es erfordert auch eine stetige Auseinandersetzung mit dem zu bearbeitenden Material und mit sich selbst. Was treibt Menschen an, sich diesem unbe-rechenbaren Prozess auszusetzen, um einzigartige Werke zu erschaffen?

Flurin Bisig hat sich in seinem Studium auf die Bildhauerei fokussiert, Maurin Bisig erlernte einen handwerklichen Beruf. Heute arbeiten beide als freischaffende Künstler. Die Philosophin und Stickerin Jana Bochet unterhält sich mit den beiden Künstlern über das Üben und das Dranbleiben, über das Scheitern und das Weitergehen.

Der Eintritt ist frei.

Anmeldung bis Mittwoch, 20. September, die Platzzahl ist beschränkt: museum-meggenhorn@meggen.ch

Das Detailprogramm erscheint vor den Sommerferien.

Sonntag, 24. September

14.00 bis 17.00 Uhr



Jana Bochet



Workshop

Stick Yoga

In ihren Workshops verbindet Jana Bochet die handwerkliche Praxis mit philosophischen Fragen, sei es in Bezug auf die gestickten Objekte selbst oder die persönliche Erfahrung der Teilnehmenden. Während drei Stunden begeben Sie sich auf eine vom japanischen Sashiko (jap. für Stäbchen) inspirierte Stickreise. Beginnend mit einfachen, regelmässigen Stichen werden Sie den eigenen Rhythmus erkunden und sich fortlaufend zu komplexeren Mustern vorwagen. Je nach Stick-Richtung lassen sich unterschiedliche Auswirkungen auf die eigene Wahrnehmung feststellen. Die Arbeit wird begleitet von Textauszügen aus Richard Sennetts Handwerk und unterstützt von farbigen Stickkarten, die Jana Bochet entworfen hat.

Der Workshop vermittelt Sticktechniken, die Sie jederzeit auch selbständig durchführen können. Gestickt wird mit pflanzlich gefärbten Fäden aus einem kleinen Familienbetrieb in Tokyo. Den indigoblauen Stoff liess Jana Bochet ebenfalls in Japan in einer kleinen Manufaktur von Hand färben.

Leitung: Jana Bochet, Philosophin und Stickerin

Kosten: Fr. 100.– inkl. Material

Max. 10 Teilnehmende

Anmeldung bis Mittwoch, 20. September:
museum-meggenhorn@meggen.ch

Samstag, 21. Oktober
13.30 bis 16.00 Uhr



Simon Wunderlin



So geht
Body Percussion

Workshop

Klatsch auf Stampf

Öffentlicher Body-Perkussion-Workshop für grosse und kleine Menschen, die Spass an Rhythmen haben

Die Hand ist das meistverbreitete Instrument auf der ganzen Welt. Nicht alle mögen singen, aber alle können klatschen. Body Percussion ist eine musikalische Technik, um durch Klatschen, Stampfen, Schnipsen, Schnalzen mit und auf dem eigenen Körper Musik zu machen. Im Workshop werden erste Grundlagen und einfache Techniken vermittelt. Sie erleben mit praktischen Übungen die Klangvielfalt Ihres Körpers und erlernen eine Body-Perkussion-Choreographie. Body Percussion klingt nicht nur toll, sondern macht auch richtig gute Laune!

Interessierte können auf Wunsch am Werkstattkonzert vom 28. Oktober mitmachen. Infos und Anmeldung nach dem Workshop.

Leitung: Simon Wunderlin, Perkussionist und Multi-Instrumentalist

Der Eintritt ist frei, max. 25 Teilnehmende.

Anmeldung bis Mittwoch, 18. Oktober:
museum-meggenhorn@meggen.ch

Sonntag, 22. Oktober
11.00 bis 13.00 Uhr



Mit Roger Kraushaar, Meggen,
Architekt und Bauleiter der Dachsanierung
Gäste: Die Steinmetze der Firma Arnet & Co.
und ihr Werkstoff Sandstein



3. Sonderführung in der Ausstellung

«Abenteuer Dachsanierung»

Schiefer. Blech. Sandstein.

Die Führung gibt im ersten Teil einen seltenen Einblick in die Komplexität einer Baustelle zur Erhaltung eines bedeutenden Kulturgutes. Im zweiten Teil stehen die restauratorischen Verputzarbeiten im Mittelpunkt. Die Steinmetze führen in den herausfordernden Umgang mit dem Sandstein ein und geben Einblick in die Beschaffenheit dieses besonderen Materials. Sie haben die Gelegenheit, sich selbst mit Meissel und Hammer an den Stein zu wagen.

Eintritt: Erwachsene Fr. 8.–/Kinder 7 bis 16 Jahre Fr. 7.–
Anmeldung bis Freitag, 20. Oktober, die Platzzahl ist beschränkt: museum-meggenhorn@meggen.ch

Samstag, 28. Oktober, 17.00 Uhr



Werkstattkonzert Body Percussion

Wenn Hände mit den Füßen musizieren

Eine Co-Veranstaltung mit der Musikschule Meggen

Die Schülerinnen und Schüler der Musikschule Meggen bringen Schloss Meggenhorn mit ihren Body-Percussion-Rhythmen zum Grooven. Als Instrumente dienen Hände, Füße und der eigene Körper. Unter der Leitung des Perkussionisten Simon Wunderlin erarbeiten sie am Nachmittag verschiedene Choreografien für ein Körperklang-Konzert. Lassen Sie sich überraschen, wie mitreissend es sein kann, wenn in rasanten Rhythmen in die Hände geklatscht, auf den Körper getrommelt, auf den Boden gestampft und mit den Fingern geschnipst wird. Ansteckender kann selbstgemachte Perkussion nicht sein!

Leitung: Simon Wunderlin, Perkussionist und Multi-Instrumentalist

Der Eintritt ist frei.

Mit anschließendem Apéro zum Saisonabschluss.

Das Detailprogramm erscheint vor den Sommerferien.

Sonntag, 24. Dezember

13.30 und 15.00 Uhr



Sabine Pfyffer, Jolanda Steiner, Sabina Furrer



Warten aufs Christkind

Tredeschin sucht das grosse Glück

Mit der Märchenerzählerin Jolanda Steiner und den Musikerinnen Sabina Furrer (Violine) und Sabine Pfyffer (Piano / Harfe)

Er ist der 13. Sohn einer armen Engadiner Familie, der dazu bestimmt ist, später die Holzwerkstatt seines Vaters zu übernehmen. Eines Tages findet Tredeschin eine alte Geige auf dem Dachboden. Das Instrument fasziniert ihn und er möchte viel lieber die Kunst des Geigenspiels als das Schreiner-Handwerk erlernen. Um seinen Traum zu verwirklichen, fasst er allen Mut zusammen, packt seine Sachen und verlässt seine Familie. Ob ihm das gelingt und was er dabei erlebt, erzählt das humorvolle und spannende Schweizer Märchen mit viel Livemusik im weihnachtlich geschmückten Festsaal.

Eintritt: Kinder Fr. 5.–/Erwachsene Fr. 8.–

Vorverkauf ab 1. Dezember bei Drogerie Rogger, Meggen

Das 21. Meggenhorn-Gespräch

Mission Handwerk



Hanspeter Müller-Drossaart

Der gebürtige Obwaldner Schauspieler, Kabarettist und Schriftsteller Hanspeter Müller-Drossaart moderiert das traditionelle Meggenhorn-Gespräch. Wir freuen uns mit ihm auf spannende Gäste und ein interessiertes Publikum.



Philipp Kuntze

Traditionelles Handwerk ist gefährdet. Automatisierte Produktionsprozesse und die immer schnelleren globalen Warenströme haben manuelle Individualanfertigungen und die damit verbundenen Möglichkeiten für Reparaturen und Langlebigkeit schwinden lassen. Das von den Bundesämtern für Kultur und Berufsbildung & Technologie in Auftrag gegebene Forschungsmandat «Traditionelles Handwerk» listet 307 Handwerke in der Schweiz auf. 23 davon sind bereits ausgestorben, 79 hochgefährdet.

Philipp Kuntze, Leiter des Kurszentrums Ballenberg, setzt sich mit grosser Leidenschaft dafür ein, dass der Wert des Handwerks in der Gesellschaft erhalten bleibt.

Die Faszination für Materialien und deren Bearbeitung entdeckte er während seiner Tätigkeit als Innenarchitekt und Möbeldändler. Als Inhaber der Agentur Qn'C beriet er weltweit Handwerksunternehmen in Marketing und Vertrieb. Im Januar 2016 gründete er die Organisation «World Crafts», die sich der Förderung und Erhaltung des internationalen Handwerks widmet.

Das 21. Meggenhorn-Gespräch gewährt uns einen ungewohnten Blick auf das Potenzial des Handwerks in der heutigen Zeit. Hanspeter Müller-Drossaart unterhält sich mit Philipp Kuntze über traditionelle Materialien und seit Generationen überlieferte Techniken, die nichts Verstaubtes an sich haben. Und wir erfahren, warum sich die Handwerkskunst in der globalen Welt neu positionieren muss, damit sie überleben kann, und weshalb die nächsten Generationen davon profitieren können.

Sonntag, 23. April 2023, 11.00 Uhr

Das 21. Meggenhorn-Gespräch

Mission Handwerk

Zu Gast bei Hanspeter Müller-Drossaart ist Philipp Kuntze, Innenarchitekt, Geschäftsführer des Kurszentrums Ballenberg und Gründer des Vereins «World Crafts», der Handwerkskunst sichtbar macht.

Türöffnung: 10.30 Uhr

Beginn: 11.00 Uhr

Der Eintritt ist frei.

Es ist keine Reservation möglich. Bitte kommen Sie frühzeitig, um sich Ihren Sitzplatz zu sichern.

Mit anschliessendem Apéro zum Saisonauftakt.

Schlossbesuch Meggenhorn 2023

Informationen, Öffnungszeiten, Angebote und Preise

Das Wohnmuseum von Schloss Meggenhorn ist jeden Sonntag und an den gesetzlichen Feiertagen, vom 2. April bis 29. Oktober 2023 jeweils von 12.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Eintritt: Erwachsene: Fr. 5.–, mit Führung Fr. 8.– | Kinder bis 16 Jahre: Fr. 4.–, mit Führung Fr. 7.–
Kinder bis 6 Jahre gratis | Familien ab 3 Personen: Reduktion von Fr. 2.– auf den Gesamtpreis

12.00 bis 17.00 Uhr: Individuelle Besichtigung der Hauptwohnräume mit Audiotour D/E/F/I

13.30 Uhr: Schlossführung



Besuch des Wohnmuseums

Fast ein halbes Jahrhundert war das Schloss im Besitz der Zürcher Textilfabrikanten-Familie Frey. Der Blick in die privaten Wohnräume der Familie und die dokumentarischen Tonaufnahmen von Gästen und Angestellten erzählen hautnah von den Menschen, die dieses Schloss bewohnt und belebt haben.

Schlossführung

Wussten Sie, dass Meggenhorn bereits 1240 das erste Mal erwähnt wurde? Auf der rund einstündigen Führung erfahren Sie mehr über die spannende Historie und haben die Gelegenheit, weitere Räume im ganzen Schloss zu besuchen.

Ansicht Meggen – Ein Modell erzählt

Meggen gibt es nicht nur in Originalgrösse, sondern auch im Massstab von 1:1000. Die Gemeinde Meggen liess 1974 ein Modell des ganzen Gemeindegebietes anfertigen, um es für die Erarbeitung des Zonenplanes zu verwenden. Seit kurzem beherbergt das Schloss nun die Trouvaille mit den eindrücklichen Ausmassen. Die Ausstellung gibt einen Einblick in die Entwicklung der Gemeinde. Auf dem Holzmodell und dem grossen Touchscreen mit der gestochen scharfen Luftaufnahme lässt sich Meggen spielerisch immer wieder neu entdecken.

Im Museumseintritt inbegriffen.

Kinder im Schloss



Von Schätzen und Rätseln

Für Spass und Kurzweile im Schloss ist gesorgt! Im Kinderzimmer im 2. Stock warten die Schatzkiste zum Märchenhören, das grosse Malbuch und eine Spielecke zum königlichen Verweilen. Ein kniffliger Rätselparcours führt durch das ganze Schloss und bietet vieles zum Entdecken. Mit garantiertem Gewinn und einer Überraschung!

Im Museumseintritt inbegriffen.

Familien im Schloss



Ein Tag im Leben der Familie Frey

Hörspieltour für Kinder ab 10 Jahren

Auf der Hörspieltour durch den Schlosspark wird eine Geschichte rund um die Schlossfamilie erzählt, wie sie sich tatsächlich zugetragen haben könnte. Hoher Besuch wird erwartet, es geht turbulent zu und her. Herr Herzog, der Chauffeur, poliert den Rolls-Royce, das Orchester probt auf der Terrasse und Stella aus Österreich, die jüngste der Hausangestellten, schleicht sich wieder einmal heimlich an den Strand. Ausgerechnet jetzt! Irma, das Dienstmädchen, hat alle Hände voll zu tun, um die Aufregung rund ums Haus unter Kontrolle zu halten.

Preis: Kinder bis 16 Jahre Fr. 7.– / Erwachsene Fr. 8.–
Familien ab 3 Personen Reduktion von Fr. 2.– auf den Gesamtpreis

Schlossbistro



Entdecken Sie diesen wunderbaren Ort der Musse, gleich ein paar Schritte unterhalb des Schlosses. Das Schlossbistro in der sanft umgebauten Orangerie beizt mit seiner lauschigen Atmosphäre und einem kleinen, feinen Angebot. Die Gastgeberin Sarah Lämmli und ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch.

Das Schlossbistro kann von Montag bis Donnerstag exklusiv für Privatanlässe gemietet werden. Anfragen/Reservationen: schlossbistro@meggen.ch

Während den Öffnungszeiten ist das Schlossbistro unter 079 452 52 65 erreichbar.

Öffnungszeiten vom 1. April bis 29.

Oktober: bei jeder Witterung ausser bei Starkregen/Sturm

Freitag 12.00 bis 22.00 Uhr

Samstag 10.00 bis 22.00 Uhr

Sonn- & Feiertage 10.00 bis 20.00 Uhr

Bistro-Zmorge am Samstag und Sonntag

Alle Führungen werden auch ausserhalb der offiziellen Öffnungszeiten für Private, Gruppen und Schulen angeboten. Information und Buchung: museum-meggenhorn@meggen.ch

Hortensiensammlung von ProSpecieRara



Bitte beachten Sie auch folgende Veranstaltungen im Juni (siehe Kulturprogramm):

- Workshop «Alte Hortensiensorten erhalten»
- Öffentliche Führung Hortensiensammlung

Im Garten von Schloss Meggenhorn sind seit 2012 rund 40 traditionelle Schweizer Hortensien-Züchtungen gepflanzt. Sie heissen «Rotkehlchen», «Bachstelze» und «Grasmücke» und gehören zur Sammlung der Stiftung ProSpecieRara, die diese Sorten zusammengetragen und damit vor dem endgültigen Verschwinden bewahrt hat. Die Hortensien (*Hydrangea macrophylla*) erlebten ihre Blütezeit im vergangenen Jahrhundert. Damals waren auch Schweizer Züchter massgeblich an ihrer Weiterentwicklung beteiligt.

Besuch: Das ganze Jahr über öffentlich zugänglich
Empfohlene Jahreszeit: Juni bis September

Der Eintritt ist frei.



Schlosspark-Führungen



Information und Buchung:
museum-meggenhorn@
meggen.ch

Die grosszügig angelegte Gartenanlage von Schloss Meggenhorn ist zu jeder Jahreszeit ein Erlebnis. Sie ist geprägt von den jeweiligen Trends und Vorlieben der ehemaligen Besitzerinnen und Besitzer und hat eine reiche gartenarchitektonische Geschichte. Unzählige Hortensien umgeben das Schloss, Rosen blühen im Barockgarten und bunte Rhododendren leuchten im Moorbeet um die Wette. Lauschige Wege führen zu einsamen Buchten am See und über sanfte Hügelzüge zu schönen Aussichtspunkten. Auf der rund einstündigen Führung lernen Sie viel Wissenswertes über die vielfältigen Pflanzen kennen, erfahren Sie mehr über die verschiedenen Stilelemente und können Sie praktische Gartenfragen vor Ort diskutieren.

Führungen Welte-Philharmonie-Orgel



Information und Buchung:
museum-meggenhorn@
meggen.ch

In der winzigen Schlosskapelle steht die Welte-Philharmonie-Orgel: eine echte Pfeifenorgel, die gleichzeitig auch ein Musikautomat ist und auf Papierrollen Werke berühmter Komponistinnen und Komponisten abspielen kann. Das Organistenpaar Eva und Marco Brandazza, Leiter des Orgeldokumentationszentrums Luzern, weicht Sie in die Geheimnisse dieses musikalischen Kuriosums ein.

Kostenlose Kurzführungen

2. April, 7. Mai, 4. Juni, 2. Juli, 13. August, 10. September, 1. Oktober, jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr

An diesen Sonntagen sind Eva oder Marco Brandazza für Erklärungen und Informationen rund um die Welte-Philharmonie-Orgel in der Kapelle vor Ort. Wir laden Sie ein, das aussergewöhnliche Instrument aus nächster Nähe zu erleben und sich eine Original-Papierrolle mit Musik vorspielen zu lassen.



Vermietungen Räume



Machen Sie auf Schloss Meggenhorn Ihren ganz persönlichen Traum wahr und feiern Sie bei uns Ihren Anlass in einem einzigartigen Ambiente. Die stimmungsvollen Räume bieten den idealen Rahmen für Firmenanlässe, Hochzeiten, Ziviltrauungen, Familienfeste, Diplomfeiern, Tagungen mit Banketten im Festsaal und Apéros auf der Schlossterrasse.

Rufen Sie uns an, um einen unverbindlichen Besichtigungstermin zu vereinbaren. Wir sind gerne für Sie da.

Ziviltrauungen



Schloss Meggenhorn ist der offizielle Ort der Gemeinde Meggen für Ziviltrauungen. Diese werden jeden letzten Donnerstag im Monat im wunderschönen Eichenzimmer im ersten Obergeschoss durchgeführt. Von April bis Oktober finden Trauungen zusätzlich auch jeden zweiten Donnerstag statt.

Motorschiff Meggenhorn



Information und Buchung:
www.ms-meggenhorn.ch

Das elegante, zwölf Meter lange Passagierboot, das der letzte Schlossbesitzer Jakob Heinrich Frey im Jahre 1926 kaufte, ist wieder zurück auf Schloss Meggenhorn. Zu verdanken ist das Roger Schilter, einem Enkel der Charles Bucher AG, der das Boot in aufwändiger Handwerksarbeit restauriert hat. Es steht für Fahrten bis 12 Personen zur Verfügung. Verbinden Sie Ihren Aufenthalt auf Schloss Meggenhorn mit einer Fahrt in dieser einmaligen Holzjacht mit edlem Interieur und erleben Sie Schloss- und Seegenuss pur.

Sie sind interessiert an unseren Räumlichkeiten? Auf unserer virtuellen Tour können Sie sich in aller Ruhe auf Schloss Meggenhorn umschaun: www.meggenhorn.ch

Für Informationen zu den Angeboten und Reservationen steht Ihnen die Kontakt- und Reservationsstelle jederzeit gerne zur Verfügung.

Demian Herguedas und Rebekka Gerber: 041 377 11 61
meggenhorn@meggen.ch · www.meggenhorn.ch

Machen Sie auf Schloss Meggenhorn Ihren ganz persönlichen Traum wahr und feiern Sie bei uns Ihren Anlass in einem einzigartigen Ambiente.

Wir sind gerne für Sie da und vereinbaren mit Ihnen einen unverbindlichen Besichtigungstermin.

Kontakt- und Reservationsstelle:
041 377 11 61 – meggenhorn@meggen.ch

www.meggenhorn.ch

**Schloss Meggenhorn.
Ort des Verweilens, der
Begegnungen und der Kultur.**